

Der 128. Psalm

Wq 196/35

Gelassen

35. Die Gna-de Got - tes sei mit al - len, die wil-lig sei-ne Pfa - - de wal - len;

6 mit al-len, die voll Freu - dig - keit er - fül-len, was sein Wort ge-beut! 2. O du, der

1. Die Gnade Gottes sei mit allen,
die willig seine Pfade wallen;
mit allen, die voll Freude
erfüllen, was sein Wort gebeut!
2. O du, der du den Herrn verehrest,
mit deiner Hände Fleiße nährest
du dich, dein Haus; und Lust und Heil
wird, Frommer, deiner Tugend Teil.
3. In Sonnenglanze strahlt dein Leben;
dein Weib, ein Weinstock voller Reben,
grünt dir und breitet um dein Haus
umher viel edle Ranken aus.
4. Die Kinder, welche dich umtanzen,
erheben sich wie Palmenpflanzen.
Wie grün, wie blättervoll und frisch
umschatten sie nicht deinen Tisch!
5. Sieh, also wird von Gottes Segen
der Mann beglückt, der auf den Wegen
der Furcht des Herrn mit Lust und Mut
einhergeht und kein Übels tut!
6. Aus Zion wird dich Gott beglücken;
du schaust mit wonnevollen Blicken
Jerusalem, des Höchsten Stadt,
die er sich selbst erbauet hat.
7. Entfernt vom Elend frecher Sünder
erblickst du deiner Kinder Kinder,
genüsst, von dem Herrn belohnt,
den Frieden, der in Jakob wohnt.